

Pressefreiheit: BRD hinter Bolivien

Paris. Die Bespitzelung von Journalisten durch den Bundesnachrichtendienst hat Deutschland im Pressefreiheitsranking abrutschen lassen. In der am Dienstag in Paris veröffentlichten Liste von »Reporter ohne Grenzen« belegt die Bundesrepublik nur noch Platz 23, vorher lag sie auf dem 18. Rang. Sie liegt damit hinter Bolivien (Rang 16). Die USA (Rang 53) finden sich wegen der zunehmend angespannten Beziehungen der Bush-Regierung zu den Medien nur noch im Mittelfeld. Nordkorea, Turkmenistan und Eritrea behaupteten ihre Stammpplätze am Ende der Skala. An der Spitze der Rangliste stehen nach wie vor Länder wie Finnland, Irland, Island und die Niederlande, die sich den ersten Platz teilen. Meldungen über Zensur, Bedrohungen, Einschüchterungsversuche oder Repressalien lägen von dort nicht vor.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75680.pressefreiheit-brd-hinter-bolivien.html>